



Anmeldung per Fax an:

0351 2130022

Termin

Di
25
Nov | 09.00 - 13.00 Uhr
Live-Online-Seminar
Seminar-Nr. S2511054

Dozent

Richard Hempe, StB/WP

Teilnehmergebühr

(einmaliger Zugang zum
LIVE-Online-Seminar)

€160,00 zzgl. MwSt
für Mitglieder des StBV Sachsen
und ihre nicht
berufsangehörigen Mitarbeiter

€240,00 zzgl. MwSt
Berufsangehörige, die nicht
Mitglied im
Steuerberaterverband Sachsen
sind

Technik

Die technische Umsetzung
erfolgt über die Plattform
GoToWebinar. Sie erhalten eine
E-Mail mit Ihrem persönlichen
Anmeldelink ca. einen Tag vor
dem LIVE-Online-Seminar.

Voraussetzungen:

Zur Teilnahme am LIVE-Online-
Seminar benötigen Sie einen
PC/ Notebook (empfohlen) mit
Lautsprecher, Kopfhörer o.ä.,
alternativ Tablet etc., mit einer
stabilen Internetverbindung.
Bei Fragen kontaktieren Sie uns
bitte unter Tel. 0351 2130020.

Offenlegung beim Registrierportal/Handelsregister und im Unternehmensregister - Anforderungen erfüllen und unnötige Datenpreisgabe vermeiden

Das Seminar beinhaltet zwei Komponenten: Zum einen bzgl. des seit 01.08.2022 eingerichteten „Gemeinsamen Registerportals der Länder“ (mit kostenlosem Zugriff auf alle Handelsregisterdaten ohne jegliche Identifizierung) die Anforderungen und Risiken, aber auch die Informationsmöglichkeiten erkennen – und gerade für kleinere Mandanten daraus ableiten, wie man – insbesondere bei Sachgründungen, Ausgliederungen, Einbringungen, Formwechseln und Verschmelzungen – die Offenlegung sensibler Daten minimieren und dabei trotzdem die Anforderungen des Registergerichts erfüllen kann. Anhand von Online-Registerzugriffen und Beispielsfällen werden Problemstellungen und Handlungsoptionen beispielhaft aufgezeigt.

Zum anderen bieten die Softwarehersteller für die Offenlegung der Jahresabschlüsse von kleinen Kapitalgesellschaften im Unternehmensregister für die technische Datenübermittlung mittlerweile gute Tools und Eingabeunterstützungen, der rechtliche Rahmen und die daraus resultierenden Anforderungen und Gestaltungsmöglichkeiten bleibt aber häufig ausgeklammert. Der zweite Teil des Seminars zielt daher darauf ab, die gesetzlichen Anforderungen zu besprechen und dahingehend auslegen und einschätzen zu können, dass einerseits alle verpflichtend geforderten Angaben in den Offenlegungsunterlagen enthalten sind, andererseits aber der Offenlegungsumfang konsequent auf das Mindestmaß beschränkt bleibt.

Themenübersicht

A. Neuregelungen durch das DiRUG seit 01.08.2022 bzgl. Handelsregister und Unternehmensregister

B. Das Gemeinsame Registerportal der Länder

1. Zugriffsmöglichkeiten, Struktur und Inhalte (Online-Demo)
2. Auffinden gewünschter/gesuchter Unternehmen und Daten
3. Datenschutzprobleme und „sensible“ Angaben zum Handelsregister

C. Mitwirkung von Steuerberatern an Registeranmeldungen

1. Registerpflichtige Vorgänge mit evtl. „kritischen“ Inhalten (Sachgründungen, Ausgliederungen, Einbringungen etc.)
2. Beispielsfälle für problembehaftete Einreichungen
3. Anforderungen/Erwartungen der Registergerichte bzgl. Aussagegehalt der eingereichten (Finanz-)Informationen
4. Handlungsempfehlungen

D. Optimierung der Offenlegung/Hinterlegung für kleine und Kleinstkapitalgesellschaften

1. Offenlegung von Jahresabschlüssen im Unternehmensregister unter DiRUG
2. Offenlegungsumfang der kleinen und Kleinstkapitalgesellschaft
3. Die gesetzlichen Vorgaben (HGB) für die Offenlegung
4. Offenlegungsformat einer kleinen Kapitalgesellschaft
5. Unter-Bilanz-Angaben-Checkliste für Kleinstkapitalgesellschaften
6. Ablauf der Hinterlegung und Hinweise zur Offenlegungsminimierung

Offenlegung beim Registrierportal/Handelsregister und im Unternehmensregister - Anforderungen erfüllen und unnötige Datenpreisgabe vermeiden

Online-Anmeldung
unter sis-institut.de

Anmeldung per Fax an:
0351 2130022

Informationen zur Seminarreihe

Termin

Di | 09.00 - 13.00 Uhr
25 | Live-Online-Seminar
Nov | Seminar-Nr. S2511054

Teilnehmergebühr

(einmaliger Zugang zum
LIVE-Online-Seminar)

€160,00 zzgl. MwSt
für Mitglieder des StBV Sachsen
und ihre nicht
berufsangehörigen Mitarbeiter

€240,00 zzgl. MwSt
Berufsangehörige, die nicht
Mitglied im
Steuerberaterverband Sachsen
sind

Anmeldebestätigung

Sie erhalten eine E-Mail mit
Ihrem persönlichen
Anmeldelink ca. einen Tag vor
dem LIVE-Online-Seminar.

Zahlungsweise

Die Zahlung der
Teilnehmergebühren erfolgt mit
Erteilung der
Einzugsermächtigung.

Rechnungsempfänger (bitte Stempel oder Druckschrift)

Mitglieds-Nr. im Steuerberaterverband Sachsen

 (ggf. angeben)

☐ Ich bin noch nicht Mitglied im
Steuerberaterverband. Bitte senden Sie mir
Informationsmaterial zu.

Teilnehmer

1. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)

2. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)

3. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)

4. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)

5. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)
(Weitere Teilnehmer bitte gesondert auflisten.)

Bitte geben Sie für jeden Teilnehmer eine individuelle E-Mail-Adresse an.

☐ Skriptzusendung (per Post) NICHT erwünscht

Zahlungsweise

Die Teilnehmergebühr beträgt insgesamt

€

Zahlart:

(zzgl. MwSt)

☐ SEPA-Lastschriftmandat bereits erteilt

☐ Ich mache vom Ratenzahlungsangebot Gebrauch

☐ Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Gläubiger-ID DE22ZZZ00000916126 SIS Steuerberaterinstitut Sachsen GmbH

Ich ermächtige das Steuerberaterinstitut des Steuerberaterverbandes Sachsen GmbH, die Rechnungsbeträge bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Institut auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber

Kreditinstitut

IBAN / BIC

Die Teilnahmebedingungen des Instituts sind mir/uns bekannt.

Datum

Unterschrift